

# Indie Labels

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **New Life Soundmagazine**

Band (Jahr): - **(1989)**

Heft 46

PDF erstellt am: **13.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

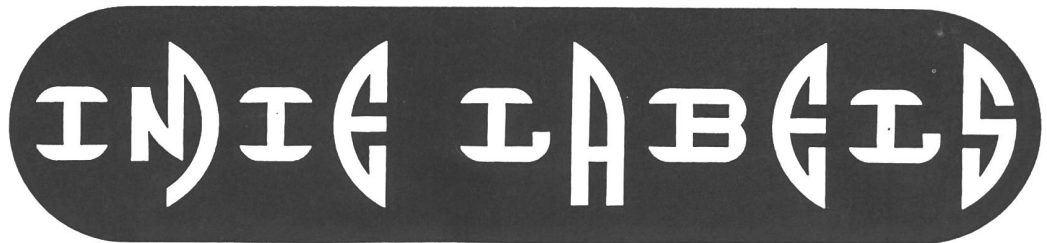
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Erstens kommt es oft anders und zweitens als man denkt...

Normalerweise sollte an dieser Stelle das Label-Portrait über das neue Frankfurter Label "Parade Amoureuse" erscheinen, doch leider liegt das erforderliche Informaterial noch nicht komplett vor, dafür war das niederländische Label "Staalplaat/Staaltape" so schnell, dass hier nun als Einstimmung auf "Parade Amoureuse" ein kurzer Abriss (mehr ist leider trotz genügend vorhandenem Material nicht möglich) zu entdecken ist. Die Produkte von "Staalplaat/Staaltape" werden in Deutschland, Österreich und der Schweiz von "Parade Amoureuse" veröffentlicht und durch SPV vertrieben werden. Der grosse Bericht über "Parade Amoureuse" folgt dann erst in NEW LIFE 47, zusammen mit einem Bericht über das mit "P.A." verbundene Label "Black Out", eines weiteren Frankfurter Labels, das in diesem Zusammenhang ebenfalls erwähnt werden sollte...

Kein simples Plattenlabel, wie man auf den ersten Blick vermuten würde, vielmehr eine Informationseinheit, die seit Beginn der 80er kontinuierlich gewachsen, aber nie gegründet wurde (hä? Anm. des Sebi...). Sie entstand aus dem Bedürfnis heraus, dass damals in Amsterdam viele kulturelle Aktivitäten starteten und diese untereinander eine gemeinsame Basis zum Informationsaustausch und zur Dokumentation finden mussten... Oh, Oh, hört sich grausam und hochintellektuell an und bevor es in diesem Stile weitergeht, sollte man es nach dem Motto "In der Kürze liegt die Würze" versuchen...

1982 entstand ein 2nd-hand-Plattenladen, in dem Infos ausgetauscht und von wo aus Konzerte organisiert wurden. Irgendwann wurden dann die ersten Cassetten mit experimenteller/alternativer Musik veröffentlicht, die Musik eben, die die Organisatoren liebten und heute noch lieben. Der Laden gilt heute als der Tip für Cassetten in dieser Richtung und in Sachen Ethno! Erst im April '89 wurde das Plattenlabel ins Leben gerufen, auf dem mittlerweile zwei hervorragende Platten und eine CD veröfentlicht wurden. Nebenbei gestalten die Macher hinter Staalplaat noch ein Radioprogramm und organisieren weiterhin Konzerte. Beachtenswert ist, dass so illustre Namen wie "Current 93", "Laibach", "SPK" oder "Test Department" bereits auf STAALTAPE-Konzerten auftraten. Und wer ist nun "Staalplaat/Staaltape"?

Es sind acht Idealisten, die die ganze Arbeit in ihrer Freizeit erledigen, so hat zB. der Plattenladen täglich wechselnde Verkäufer.

Wem der kurze Abriss nun zu konfus war oder sonst wie zu kurz (ja, ja,

der liebe Platz...), der wende sich an:

"Staalplaat", Jodenbreestraat 24  
P.O.Box 11453, NL-1001 GL Amsterdam  
Tel. 3120 254176 Fax 3120 203570

Zu den interessantesten Veröffentlichungen von "Staaltape" zählt das "The fight goes on"-Tape von "The Nocturnal Emissions". Das schon 1984 produzierte 5-track-Tape ist am ehesten noch im Industrialbereich anzusiedeln, obwohl die Songs sowohl avantgardistische ("Metal frames") als auch poppige Elemente ("Rusting sells") enthält. "God on God" würde man heute gar als Electronic Body Music bezeichnen. - In der Documentie-Serie ist das 1985 erstmals aufgenommene und 1987 veröffentlichte Material des "Loh Land"-Tapes von "Zoviet-France" besonders auffallend. Bemerkenswert ist an "Zoviet-France", dass die Engländer Synthesequenzen und Rhythmen mit Ethnosounds unterlegen. Das Ganze ist zwar gewöhnungsbedürftig, jedoch höchst interessant und empfehlenswert.

Weiterhin bemerkenswert ist noch, dass in dieser Serie ("Documentie") die Verpackung schon fast etwas besonderes darstellt; eine Plastikhülle enthält ein 21x13 qcm grosses Klappcover mit jeweils excellenten Zeichnungen und Photos (alles 4-Farben-Druck!), in der wiederum das eigentliche Tape steckt.

AUTOPSIA  
The knife

Das '80 gegründete, jugoslawische Projekt "Autopsia" gehört zu denen, die an Eigendarstellung wenig interessiert sind und der Ansicht sind, dass ihre Musik und Texte wichtiger sind als alles andere um "Autopsia" herum. Mit ein Grund, weshalb weder Biographien noch Photomaterial zu bekommen sind, bleibt also nur die Frage offen, was die abwechslungsreichen Avantgardisten (teils rhythmisch, teils sphärisch) zu sagen haben:

"To live is to risk life. To be able to commit suicide is to have power over life, to live is the sense...". Na also, wer sich mit Mythen und dem Tod bevorzugt beschäftigt, sollte dies auch mit der vorliegenden 12" von "Autopsia" machen!

BLACKHOUSE  
We will fight back

"Wir wollen die Welt oder Dich verändern. Wir wollen keine Lügen verbreiten. Wir wollen zum Nachdenken anregen. Wir sind auch keine Popband. Wir sind just "Blackhouse"!!!!"

Das gibt die "first christian electronic power Band" an. Vielmehr erfährt man über die Band, die 1983 von Ivo Cutler, Sterling Cross und Roger Farrell in Salt Lake City (USA) gegründet wurde, auch nicht. Sie haben sich selbst in den Underground geschoben, nachdem sie von Neonazis und Christlich-Konservativen schon früh angegriffen wurden. Der Glaube der Band ist sehr stark, doch wird es wohl der Kirche nicht gefallen, dass Ivo der Ansicht ist, dass das Gute schwarz und das Böse weiss ist (Recht hat er! Sag ich doch seit Jahren schon!?) - Was "Blackhouse" auf ihrer ersten Platte für "Staalplaat" auszeichnet, sind ungewöhnliche, interessante Sounds und das exzellente Gefühl, eingängige Rhythmen und Arrangements zu finden, die weder für Industrial noch für EBM oder andere Musik unbedingt typisch sind. (vgl.: "Rock 4 God", "Totally gone", "Voices of Angels").

Gesamter Bericht: Sven Freuen

## DISCOGRAPHIE

### STAALTAPE

HET ZWEET Forced Run  
HET ZWEET Fase  
SLEEP CHAMBER Live at the airstation

### DOCUMENTIE - SERIE

ST00A Laibach Through the occupied Netherl.  
ST00B Last few days untitled  
ST00C Propagandum (Compilation)  
ST00D Nocturnal Emissions The fight goes on  
ST00E Z'EV Gates  
ST00F NWW/Current 93 untitled  
ST00G Club Moral untitled  
ST00H NON Sick Tour  
ST00I Etant Donnés L'Eclipse  
ST00J Laibach Ein Schauspieler  
ST00K The Hafler Trio Dislocation  
ST00L Zoviet France Loh Land  
ST00M Nurse with Wound/The Hafler Trio unt.  
ST00N Chris & Cosey Allotropy  
ST00O Ende Shneafliet untitled  
ST00P The master musicians of Joujouka/Brion Gysin - Back in no time (D-Cassette/book)

ST00Q FNTC Opera  
ST00R Merzdow Shek Bavarian Aquarels & Suicide in America

ST00S Savage Republic Live in Amsterdam  
ST00T Enrico Piva Double Bind  
ST00U Sleep Chamber Live at the airstation  
ST00V S. Core Pretension  
ST00W Mission Papua Holland Son Geng

### LEG. PINK DOTS-SERIE

STLPD Legendary Pink Dots (8 versch. Tapes)

### STAALPLAAT

SP001 Autopsia 12" The knife  
SP002 Blackhouse LP We will fight back  
STCD001

Muslimgauze CD Iran



**GROSSES  
NEW LIFE  
SONNENFEST**

**TECHNO FESTIVAL 17.12.89**



**19.00 h**

**Musiktheater «BAD»**  
Am Grossen Garten 60, Hannover

**DE/VISION  
OPERATING STRATEGIES  
SECOND VOICE  
+ Techno-Disco**

Abendkasse: DM 10.-

More Infos: Siehe NEW LIFE No. 46

**IT'S IN PARTIES  
of  
Independence**

**Created by Diva Performance**

**NEU! JETZT WIEDER BIS  
05.00 h GEÖFFNET. THE  
PARTY GOES ON!!!!!!!!!!!!!!**

**NEU! JETZT WIEDER BIS  
05.00 h GEÖFFNET. THE  
PARTY GOES ON!!!!!!!!!!!!!!**



**Every Wednesday and Friday**

**Bochum-Langendreer · Alte Bahnhofstr. 214  
Nähe S-Bahn-Halt Langendreer-West**

**TACKHEAD**

**KEITH LEBLANC · ADRIAN SHERWOOD · DOUG WIMBISH  
SKIP MCDONALD · BERNARD FOWLER**

**FRIENDLY AS A HAND GRENADE**

**NEW LP · CD · MC**



**FRIENDLY  
AS A  
HAND  
GRENADE**

**LP 17481-08 CD 17481-26 CA 17481-08**

*"...Als souveräne Vorstellung der wirklich schwersten und heftigsten Rhythmusgruppe der Welt überzeugt FRIENDLY AS A HAND GRENADE durchaus..."* SPEX 11/89

*"...Musik, die uns definitiv die 90 er vor die Ohren führt..."* ZITTY, Berlin

*"...Fowlers markanter Gesang ergänzt sich überraschender Weise völlig problemlos mit den harten collagenhaften TACKHEAD-Klängen..."* TIP, Berlin

**IM EFA VERTRIEB**